

BODI V4

Zusatzmodul

Wareneingangshistorie

Inhaltsverzeichnis

Kapitel I Wareneingangshistorie	2
Kapitel II BODI-Objekt einrichten	2
Kapitel III Lizenzierung/Aktivierung	5
Kapitel IV Wareneingang über P21	7
Kapitel V Wareneingang über P31	10
Kapitel VI Wareneingänge auswerten	11

1 Wareneingangshistorie

Wareneingangshistorie

Mit dem Zusatzmodul "Wareneingangshistorie" ist es möglich, die Lagerzugänge in einer gesonderten Historie zu archivieren. Dabei werden alle Zubuchungen erfasst, die in den Programmen Auftragsverwaltung (P21) und Lagerverwaltung (P31) vorgenommen werden.



In allen Programmen, in denen Artikelnummern verarbeitet werden, ist es dann möglich, die Wareneingangshistorie einzusehen. Zusätzlich bietet ein gesondertes BODI-Objekt umfangreiche Selektionsmöglichkeiten zur Auswertung der Wareneingangshistorie.

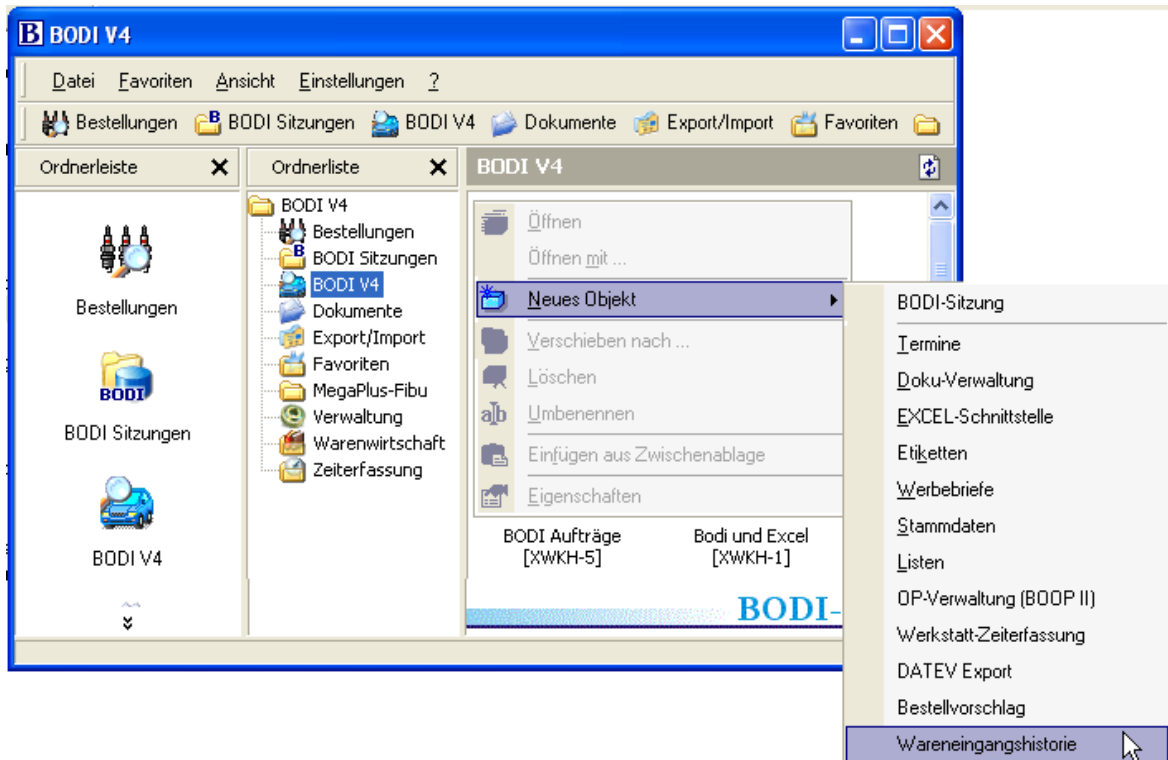
Der Einsatz der Wareneingangshistorie ist insbesondere bei werthaltigen Artikeln zu empfehlen, um Preise und Bestände vom Zugang und vom Abgang her nachvollziehen zu können.

Vorsorglicher Hinweis für Anwender, die auch die Finanzbuchhaltung einsetzen: Ein Abgleich des Buchhaltungskontos "Einkauf" mit den Wareneingängen wird wohl nur in den seltensten Fällen möglich sein, da zum Beispiel Durchlaufartikel oder sonstige diverse Einkäufe in der Fibu zwar gebucht, in der Warenwirtschaft aber möglicherweise ohne Bestandsführung eingekauft und auch verkauft werden, so dass ein Abgleich nicht möglich ist.

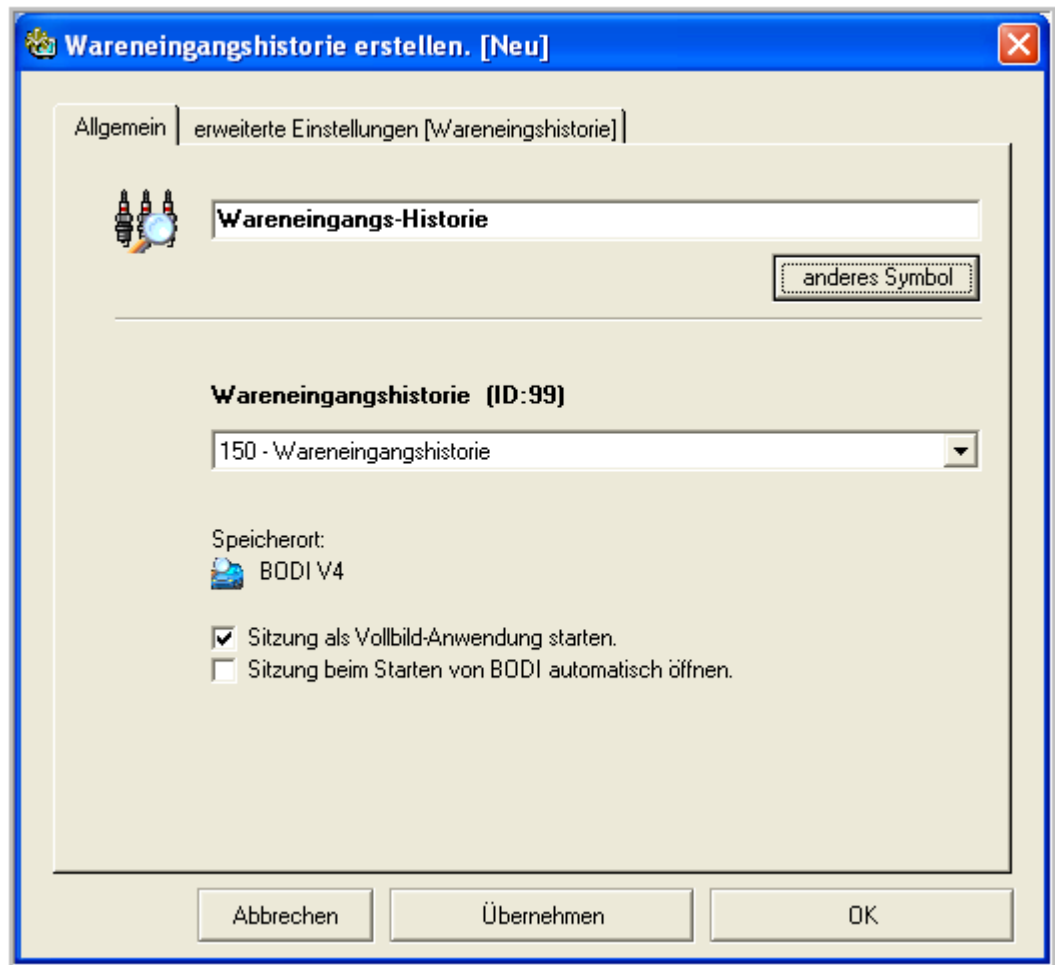
2 BODI-Objekt einrichten

BODI-Objekt "Wareneingangshistorie" einrichten

Klicken Sie mit der rechten Maustaste im Ordner "BODI-V4" in die BODI-V4 Oberfläche und wählen Sie als neues BODI-Objekt die Wareneingangshistorie aus:



Vergeben Sie eine neue Bezeichnung für dieses Objekt und setzen einen Haken bei "Sitzung als Vollbild-Anwendung starten".



In den "erweiterten Einstellungen der Wareneingangshistorie" tragen Sie den Namen Ihres Unix-Servers und die Firmennummer ein:

Wareneingangshistorie erstellen. [Neu]

Allgemein | erweiterte Einstellungen [Wareneingangshistorie]

Wareneingangs-Historie

entferntes System (Unix Host): Port:

BODI Mandant: BODI Passwort:

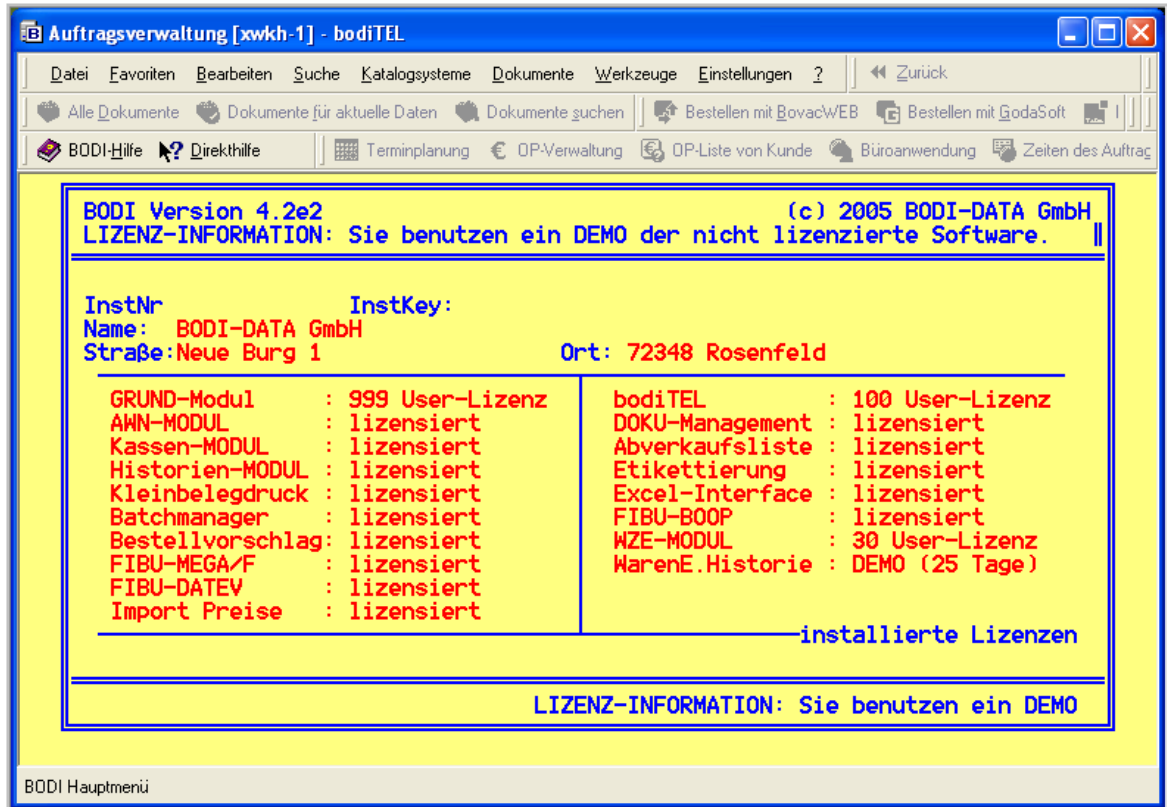
Abbrechen Übernehmen OK

Damit ist das BODI-Objekt "Wareneingangshistorie" eingerichtet.

3 Lizenzierung/Aktivierung

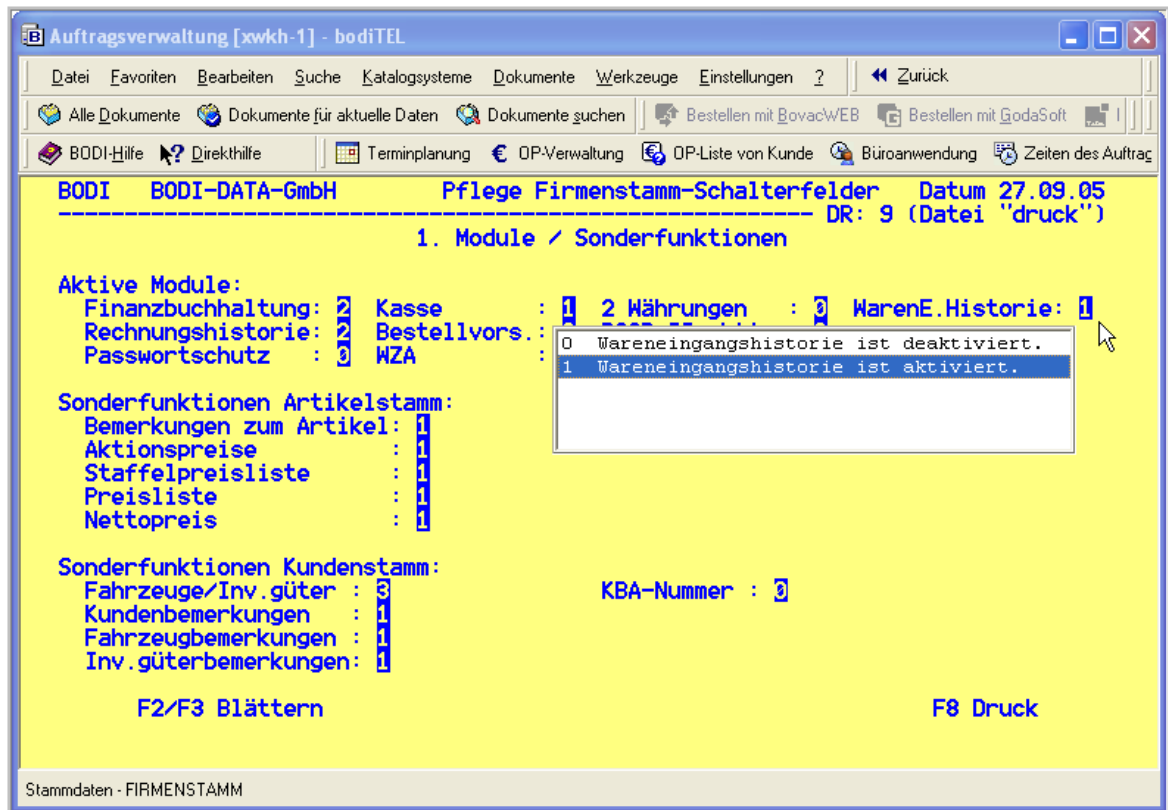
Lizenzierung und Aktivierung der Wareneingangshistorie

Da es sich bei der Wareneingangshistorie um ein kostenpflichtiges Zusatzmodul handelt, ist es erforderlich, den Lizenzschlüssel wie üblich im Programm 91 des BODI-Hauptmenüs einzutragen.



Wie üblich ist es auch hier möglich, das Modul zu testen, indem Sie statt des Lizenzschlüssels das Wort "DEMO" eintragen. Sie haben ab diesem Zeitpunkt einmalig 30 Tage nicht verlängerbare Demozeit zur Verfügung.

Zusätzlich zur Lizenzierung ist die Aktivierung der Wareneingangshistorie im Firmenstamm erforderlich. Wählen Sie dazu das Programm 19 und dort den Punkt 8 "Allgemeine Schalter":



Durch Eintragung einer "1" im Feld "WarenE.Historie" wird das Zusatzmodul aktiviert.

4 Wareneingang über P21

Wareneingang über die Auftragsverwaltung (Programm 21)

Im Zusammenspiel mit der Wareneingangshistorie wurde die Organisation der Zubuchung von Lagerware über einen Auftrag in der Auftragsverwaltung neu gestaltet.

Die bisherige Abwicklung hat die Zubuchung der Artikel und die Berechnung des durchschnittlichen Einkaufspreises beim Tagesabschluss vorgenommen. Dies war für die korrekte Verbuchung des Wareneinsatzes in vielen Fällen zu spät, da das soeben gelieferte Material sofort verkauft wurde, so dass der durchschnittliche Einkaufspreis noch nicht aktualisiert war.

Ist die Wareneingangshistorie aktiviert, kann nach dem Druck eines Auftrages mit der Auftragsart "Wareneingang" eine sofortige Verbuchung und Berechnung des durchschnittlichen Einkaufspreises gestartet werden. Damit ist die oben geschilderte Problematik beseitigt, so dass die Vorzüge der Bestellabwicklung über die Auftragsverwaltung gegenüber dem Programm 31 wieder überwiegen, da die Funktionen "Rückstandsverwaltung" und "Kommissionierung" zusätzlich im Programm 21 zur Verfügung stehen.

Praktischer Ablauf

Eine Lieferantenbestellung kann manuell im Programm 21 "Auftragsverwaltung" oder durch das BODI-V4 Objekt "Bestellvorschlag" erzeugt werden. Wird die Ware dann

geliefert, müssen lediglich die Positionen des Bestellauftrages bearbeitet werden, deren Liefermenge von der bestellten Menge abweichen. Sehen Sie dazu auch das Kapitel "Lieferantenbestellungen".

Ist das Zusatzmodul "Wareneingangshistorie" aktiviert, stehen zwei neue Felder im Auftragskopf eines Wareneinganges zur Verfügung:

BODI BODI-DATA-GmbH Auftragskopf Datum 27.09.05
 DR: 9 (Datei "druck")
 Kunden/Lief.Nr.: 017112 2 Auftrag: 040567 Art: 340 Wareneingang
 Kz Anrede: 001 Firma Währung: EURO Barzahlung: ZDW:
 Name: Autoteile4u GmbH Bearbeiter:
 Branche: Telefon: 040 123456
 Strasse: Kronocken 14
 Land/PLZ/Ort: 12345 Dingelskirchen Geb.datum:
 Lieferanschr.:
 Branche: Versandart:
 Strasse: USt-Id:
 Land/PLZ/Ort: Steuer Nr.:
 UrAuftr.:
 KdNrBD:
 Betreff: (Fuss=1 Kopf=2)
 Lieferschein: A-1724-5789 Lieferscheindatum: 270905
 Termin: 220905 Sammelrechnung: 0 Kd. Bemerkungen: 0
 Zahlungsbed.: Netto: Skt: Skt.Tot: Skt. %: Valuta:
 Rab.kond.Gr.: Mwst: 1 Tab.: Lagernr.:
 Mitarbeiter: 000 Provisionssatz:
 Zahlungsart: KZ-Preisprüfung: Rabatt:

F2 KD-Daten F4 1.Bild SF4 Löschen F6 Kfz F7 Positionen SF7 OP F8 Druck

Lieferschein: Hier können Sie die Nummer des Lieferscheines Ihres Lieferanten eintragen. Diese Daten aus dem Auftragskopf werden dann automatisch mit jeder einzelnen gelieferten Position in die Wareneingangshistorie übertragen.

Lieferscheindatum: Hier können Sie das Datum des Lieferscheines Ihres Lieferanten eintragen. Diese Daten aus dem Auftragskopf werden dann automatisch mit jeder einzelnen gelieferten Position in die Wareneingangshistorie übertragen.

Hinweis: Diese beiden Felder erscheinen nur, wenn der Auftrag die Auftragsart "Wareneingang" besitzt, d.h. im Firmenstamm-Auftragsarten muss der Schalter 28 den Wert "2" besitzen.

Verzweigen Sie mit "F7" zu den Positionen und rufen Sie eine Lieferposition auf:

Auftragsverwaltung [xwkh-1] - bodiTEL

Datei Favoriten Bearbeiten Suche Katalogsysteme Dokumente Werkzeuge Einstellungen ? Zurück
 Alle Dokumente Dokumente für aktuelle Daten Dokumente suchen Bestellen mit BovacWEB Bestellen mit GodaSoft
 BODI-Hilfe Direkthilfe Terminplanung OP-Verwaltung OP-Liste von Kunde Büroanwendung Zeiten des Auftrag

BODI BODI-DATA-GmbH Auftragspositionen Datum 27.09.05
 Kunden/Lief.Nr.: 017112 2 Auftragsnr.: 040567 Art: 840 Wareneingang
 Termin: 220905 DR: 9 (Datei "druck")
 Name: Autoteile4u GmbH PLZ/Ort: 12345 Dingelskirchen
 akt. Währung: EURO
 KFZ-Kennz.: Marke/Mod.: / KBA-Nr.:

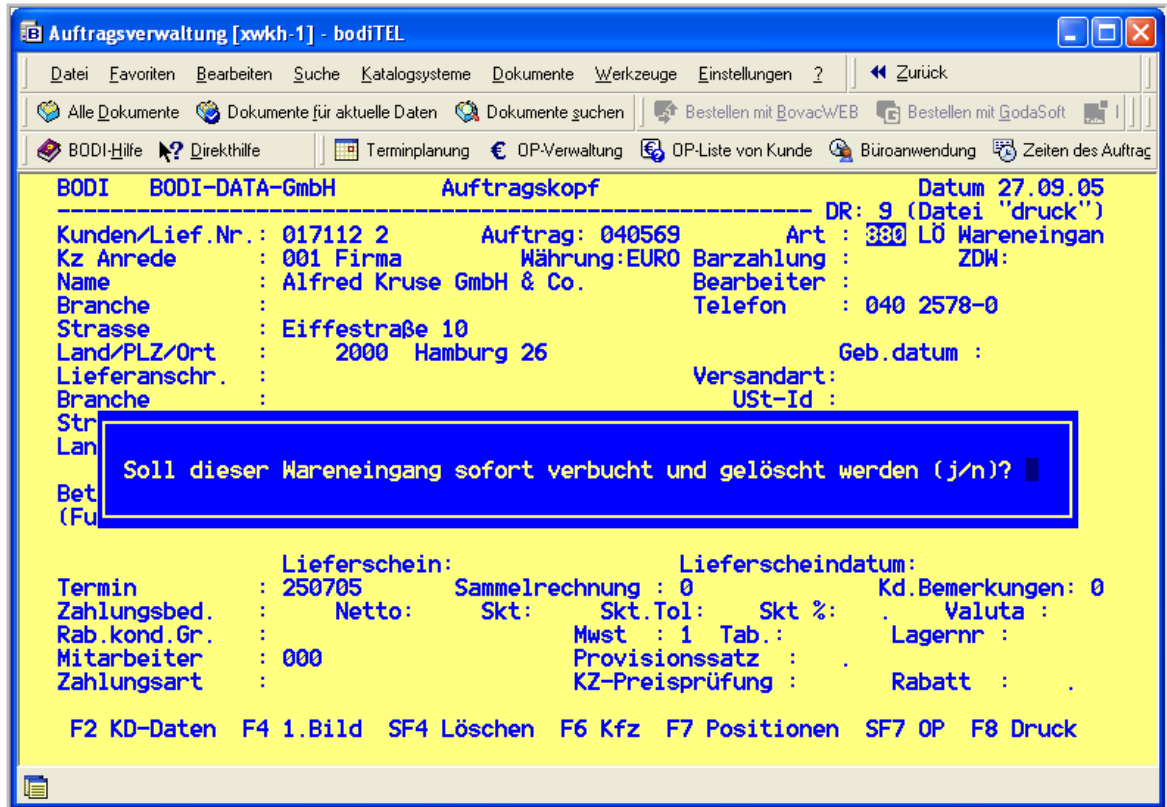
Nr	Position	B-Menge	L-Menge	Text	E-Preis	Rabatt	Gesamt
001	0986010040090	1	1	STARTER	71.76	0.00	71.76

Nr	V	Position	B-Menge	L-Menge	Text	EKP	Rabatt
001	A	0986010040090	1	1	STARTER	71.76	0.00
Lager:		1	Herst:	B0	MA: 000	Fremd:	
Reserviert:		0	Bestellung:	5	EKP:	71.76	
Verfügbar:		10	Lagerbestand:	5	Letzte Besteig.:	270905	
			Lieferscheinnummer:	A-1724-5789	Lieferscheindatum:	270905	

F2/F3 Blatt S2 AT-Rück F4 1.Bild S4 KfzVk F6 Text S6 Paket F7 Sond S7 OP F8 Dru

Sie sehen, dass die Daten aus dem Auftragskopf automatisch in die Position übertragen wurden. Haben Sie eine Lieferung, deren Positionen mit verschiedenen Lieferscheinen geliefert wurden, so tragen Sie in den Auftragskopf den Lieferschein mit den meisten Positionen ein und pflegen für die anderen Lieferscheine die jeweiligen Positionen nach.

Nachdem Sie den Auftragskopf und gegebenenfalls einzelne Positionen bearbeitet haben, drucken Sie den Auftrag mit der Auftragsart "Wareneingang". Es erfolgt die nachfolgende Abfrage:



Alle Funktionen, die bisher der Tagesabschluss durchgeführt hat, können jetzt durch Eingabe von "j" sofort erfolgen. Zusätzlich werden die Daten des Wareneinganges in die Wareneingangshistorie überführt. Geben Sie ein "n" ein, wird der Auftrag wie üblich durch den Tagesabschluss endgültig verarbeitet.

Hinweise: Bitte beachten Sie, dass der Auftrag bei sofortiger Verbuchung auch gelöscht wird. Eine nachträgliche Korrektur eventuell falsch eingegebener Daten ist damit über den gelöschten Auftrag nicht mehr möglich! Die Funktion der Sofortverbuchung steht nur im Zusammenhang mit dem Zusatzmodul "Wareneingangshistorie" zur Verfügung.

5 Wareneingang über P31

Wareneingang über die Lagerverwaltung - Zu- und Abgänge (Programm 31)

Auch bei der Zubuchung von Artikeln über das Programm 31 werden die Daten in die Wareneingangshistorie überführt. Wählen Sie wie gewohnt die Funktion "Zu- und Abgänge":

Bei aktivierter Wareneingangshistorie stehen Ihnen im Programm 31 drei zusätzliche Felder zur Verfügung:

Lieferant: Tragen Sie hier die **BODI**-Lieferantenummer ein. Es erfolgt eine Abprüfung, ob dieser Lieferant auch in BODI existiert.

Nummer: Hier können Sie die Nummer des Lieferscheines Ihres Lieferanten eintragen. Diese Daten werden dann automatisch mit dieser gelieferten Position in die Wareneingangshistorie übertragen.

Datum: Hier können Sie das Datum des Lieferscheines Ihres Lieferanten eintragen. Diese Daten werden dann automatisch mit dieser gelieferten Position in die Wareneingangshistorie übertragen.

Hinweis: Besteht die Lieferung aus mehr als einer Position, ist die Eingabe dieser Daten nur bei der ersten Position erforderlich. Bei den nächsten Positionen werden die Lieferscheindaten automatisch wieder vorgeschlagen.

6 Wareneingänge auswerten

Wareneingänge auswerten

Der große Nutzen der Wareneingangshistorie ergibt sich aus der schnellen Abfrage aller Wareneingänge für einen ausgewählten Artikel. Man erkennt sofort, welche Preise bei welchen Mengen beim jeweiligen Lieferanten eingekauft wurden. Es gibt zwei Methoden zur Abfrage der Wareneingangshistorie:

1. Schnelle Auskunft für einen einzelnen Artikel

Mit der Tastenkombination **Strg + h** können die Wareneingänge eines aufgerufenen Artikels abgefragt werden. Diese Funktion steht in allen Programmen zur Verfügung, in denen Artikelnummern verarbeitet werden. Im nachfolgenden Beispiel wurde ein Artikel im Programm 12 aufgerufen und die Wareneingangshistorie mit Strg + h abgefragt:

The screenshot shows the 'Wareneingangshistorie' window in the BODI software. The window title is 'Wareneingangshistorie'. It contains the following search criteria:

- Artikelnummer: 0986010040090
- Hersteller: BO
- Datum von: 27.09.2004
- Datum bis: 27.09.2005

Below the search criteria, there are radio buttons for 'angepasst' (selected), 'alle', and 'Lagerdaten'. A table displays the search results:

Artikel	Eingang	Menge	EK	Lieferant	LS-Nummer	LS-Datum	B-ANR
0 986 010 040 090	27.09.2005	1,00	69,00	017112	118457	16.05.2005	
0 986 010 040 090	25.07.2005	4,00	71,76	017112	123456999	27.09.2005	040569
0 986 010 040 090	27.09.2005	1,00	71,76	017112	A-1724-5790	27.09.2005	
0 986 010 040 090	27.09.2005	1,00	71,76	017112	A-1724-5790	27.09.2005	

At the bottom of the window, there are buttons for 'weiterverarbeiten', 'exportieren', and 'Beenden'. The background window shows article details for '0986010040090' and 'STARTER'.

In der oberen Zeile erkennen Sie die automatischen Voreinstellungen: die im aktuellen Programm gewählte Artikelnummer mit Hersteller und der Suchzeitraum mit Voreinstellung von einem Jahr.

Die **"angepasste" Listenform** bringt nur die wichtigsten Informationen zum Wareneingang:
 Artikelnummer - Wareneingangsdatum, Menge, Einkaufspreis, BODI-Lieferantenummer, Lieferscheinnummer und -datum, BODI-Auftragsnummer bei Zubuchung über das Programm 21 mit der Auftragsart "Wareneingang". Wie in Windows üblich, kann die Liste auf- und absteigend sortiert werden, indem die Spaltenüberschrift des gewünschten Sortierkriteriums angeklickt wird.

Die **Listenform "alle"** bringt folgende zusätzlichen Informationen:

Wareneingangshistorie

Artikelnummer: 0986010040090 Hersteller: BO Datum von: 27.09.2004 Datum bis: 27.09.2005 Suchen

angepasst
 alle
 Lagerdaten

EK	Lieferant	LS-Nummer	LS-Datum	B-RNR	B-ANR	B-ADAT	Anwendung	Benutzer
69,00	017112	118457	16.05.2005				BODI31	bodi21
71,76	017112	123456999	27.09.2005	040569	040569	25.07.2005	bodi21	bodi21
71,76	017112	A-1724-5790	27.09.2005				BODI31	bodi21
71,76	017112	A-1724-5790	27.09.2005				BODI31	bodi21

weiterverarbeiten exportieren Beenden

Hier sehen Sie insbesondere welcher BODI-Benutzer mit welchem Programm Material zugebucht hat.

Die **Listenform "Lagerdaten"** bietet zusätzliche Informationen für all die Anwender, die mit Lagernummern oder Lagerplätzen arbeiten, um sehen zu können, in welches Lager der Artikel gebucht wurde:

Wareneingangshistorie

Artikelnummer: 0986010040090 Hersteller: BO Datum von: 27.09.2004 Datum bis: 27.09.2005 Suchen

angepasst
 alle
 Lagerdaten

Artikel	Herst	Lag	Platz	Eingang	Menge	EK	Lieferant	LS-Nummer	LS-De
0 986 010 040 090	BO	1	1/C	27.09.2005	1,00	69,00	017112	118457	16.05.
0 986 010 040 090	BO	1	1	25.07.2005	4,00	71,76	017112	123456999	27.09.
0 986 010 040 090	BO	1	1/C	27.09.2005	1,00	71,76	017112	A-1724-5790	27.09.
0 986 010 040 090	BO	1	1/C	27.09.2005	1,00	71,76	017112	A-1724-5790	27.09.

weiterverarbeiten exportieren Beenden

Die Taste **"weiterverarbeiten"** erzeugt eine Liste der angezeigten Daten:

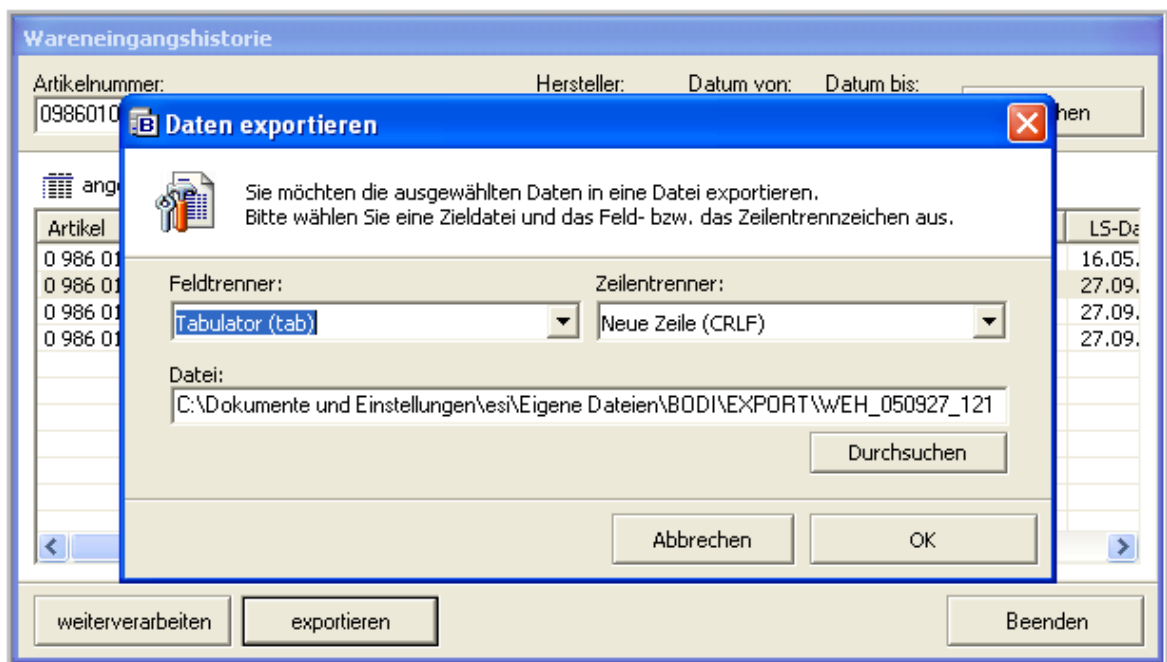
Wareneingangsliste Datum: 27.09.2005 Uhrzeit:12:10
Kriterien:
 Artikelnummer: gleich 0986010040090
 Hersteller: gleich BO
 Datum: von 27.09.2004 bis 27.09.2005

Ergebnisliste (Spalten mit Lagerdaten):

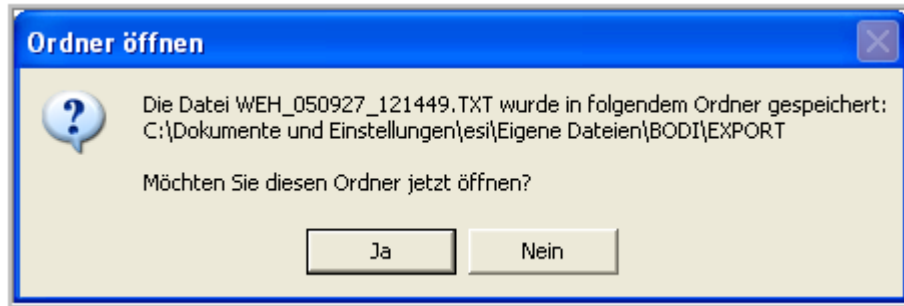
Artikel	Herst	Lag	Platz	Eingang	Menge	EK	Lieferant	LS-Nummer	LS-Datum
0 986 010 040 090 BO	1	1		25.07.2005	4,00	71,76	017112	123456999	27.09.2005
0 986 010 040 090 BO	1	1/C		27.09.2005	1,00	71,76	017112	A-1724-5790	27.09.2005
0 986 010 040 090 BO	1	1/C		27.09.2005	1,00	71,76	017112	A-1724-5790	27.09.2005
0 986 010 040 090 BO	1	1/C		27.09.2005	1,00	69,00	017112	118457	16.05.2005

Diese **Ergebnisliste** kann dann, wie in BODI üblich, gespeichert, gedruckt oder mit anderen Programmen weiterverarbeitet werden, womit sich individuell formatierte Listen erstellen lassen.

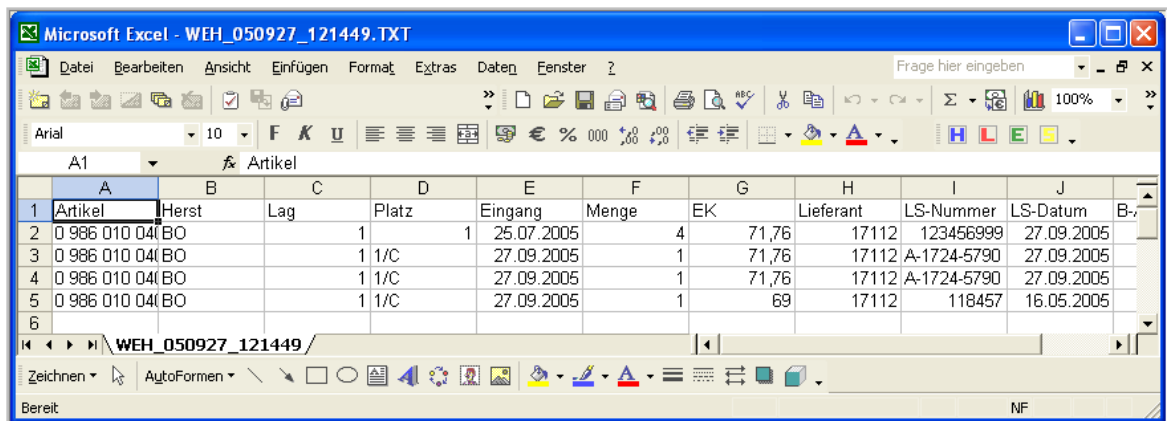
Besondere Erwähnung verdient die Taste **"exportieren"**, mit der eine Datei der Ergebnisliste erstellt werden kann:



Mit dieser Methode wird jedes Datenfeld durch einen einstellbaren Feldtrenner separiert. Ein einstellbarer Zeilentrenner separiert einen Datensatz vom nächsten. Die Datei erhält automatisch einen Namen im BODI-Export-Verzeichnis. Mit der Taste "Durchsuchen" kann die automatische Namensvergabe und der Pfad geändert werden. Mit der Taste "OK" wird die Datei gespeichert und es erscheint folgende Meldung:



Mit der Taste "Ja" erhalten Sie das Inhaltsverzeichnis des BODI-Export Ordners und können die Datei zum Beispiel mit EXCEL öffnen:

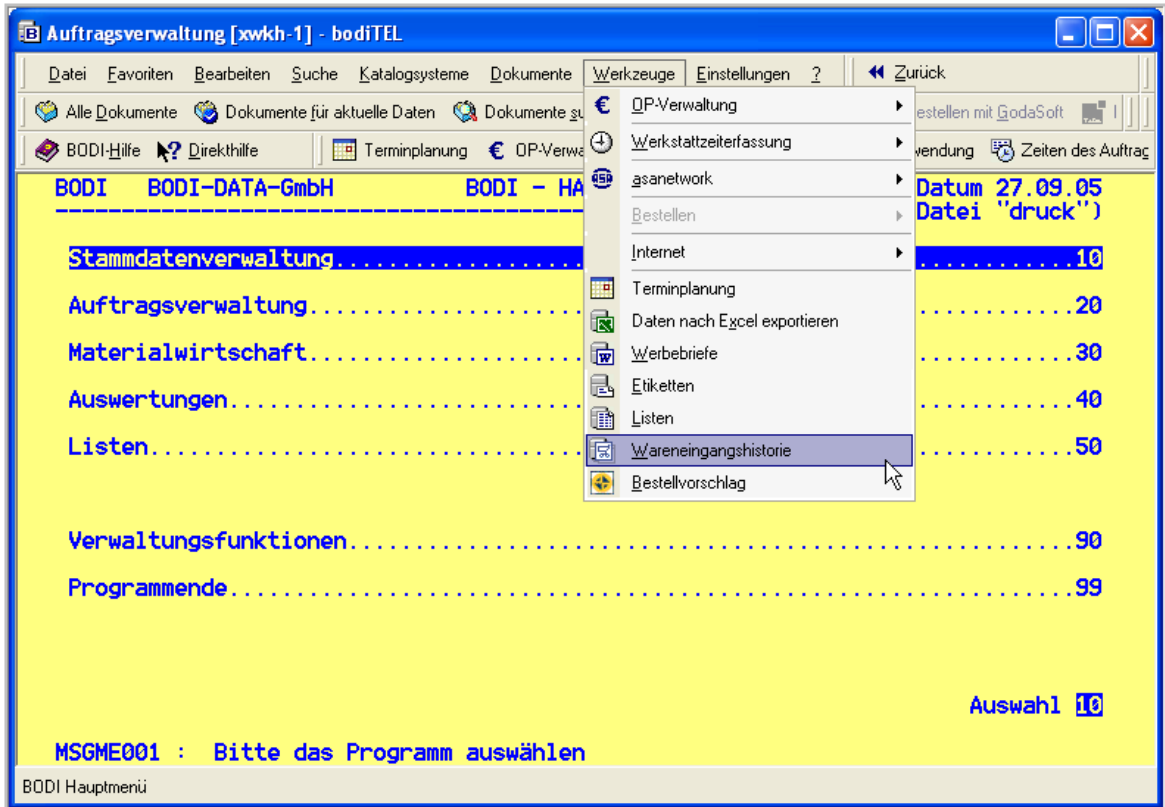


	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	
1	Artikel	Herst	Lag	Platz	Eingang	Menge	EK	Lieferant	LS-Nummer	LS-Datum	B-
2	0 986 010 04(BO		1		25.07.2005	4	71,76	17112	123456999	27.09.2005	
3	0 986 010 04(BO		1 1/C		27.09.2005	1	71,76	17112	A-1724-5790	27.09.2005	
4	0 986 010 04(BO		1 1/C		27.09.2005	1	71,76	17112	A-1724-5790	27.09.2005	
5	0 986 010 04(BO		1 1/C		27.09.2005	1	69	17112	118457	16.05.2005	
6											

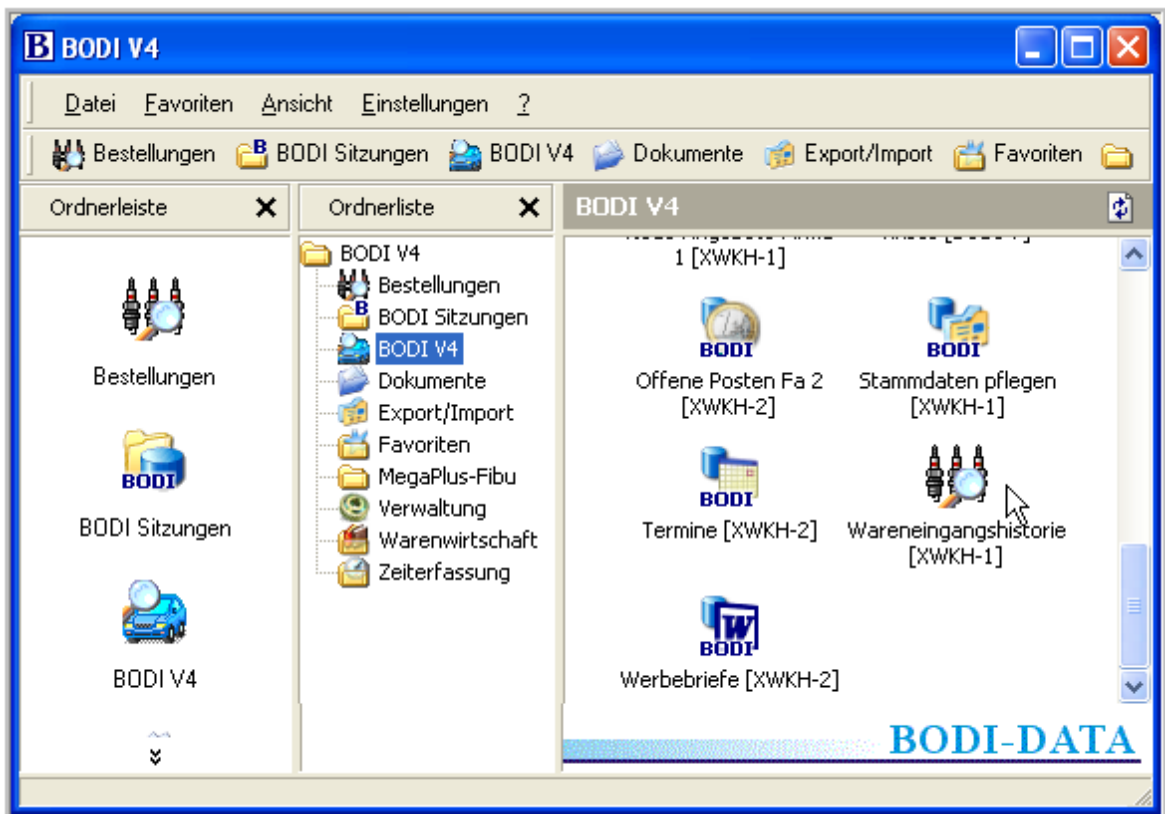
Wollen Sie beispielsweise die Summen von Menge und EK-Preis wissen, stehen Ihnen die Standardfunktionen von EXCEL zur Verfügung. Wegen der vielfältigen Anwenderwünsche zu Listenformen wurde bewußt diese Art des Listenexports gewählt, damit jeder seine individuelle Liste zusammenstellen kann.

2. Wareneingänge selektieren und auswerten

Im Gegensatz zur Betrachtung der Wareneingänge eines einzelnen Artikels, wie es in der schnellen Auskunft erfolgt, lassen sich mit diesem Werkzeug Selektionen nach verschiedenen Kriterien durchführen. Der Aufruf erfolgt entweder über die Menüleiste im bodiTEL aus der Gruppe "Werkzeuge",



...oder über das BODI-V4 Objekt "Wareneingangshistorie:



In beiden Fällen erscheint folgender Dialog:

WARENEINGANGSHISTORIE [XWKH-1]

BODI WARENEINGANGSHISTORIE
Willkommen

Artikelnummer: von bis

Hersteller:

<input checked="" type="checkbox"/>	SA	SACHS FAHRZEUGTECH.
<input checked="" type="checkbox"/>	SI	SI
<input checked="" type="checkbox"/>	SM	73880 SCHMITTER
<input checked="" type="checkbox"/>	SU	73641 SUZUKI

alle keiner invertieren

Lieferanten:

<input checked="" type="checkbox"/>	005377	Mercedes Benz AG
<input checked="" type="checkbox"/>	011005	Willer Kraftfahrzeuge
<input checked="" type="checkbox"/>	011399	Herbert Grieger
<input checked="" type="checkbox"/>	011449	Ferdinand Freienstein

alle keiner invertieren

Lieferschein: von bis

Wareneingang: von bis

Erlösgruppe: von bis

EK-Rabattgrp: von bis

Beenden Wareneingänge auswerten

Die Grundeinstellung nach Aufruf der Wareneingangshistorie bezieht alle Artikelnummern und alle Hersteller und Lieferanten in die Auswahl ein.

Durch drücken der Tasten und erhalten Sie die Möglichkeit, einzelne Hersteller und Lieferanten oder Gruppen davon in die Selektion einzubeziehen. Weitere Eingrenzungen sind über die Lieferscheinnummer des Lieferanten, das Wareneingangsdatum, die Erlösgruppe und/oder die EK-Rabattgruppe möglich. Nachdem Sie Ihre Suchkriterien eingegeben haben, starten Sie die Auswertung mit der Taste "Wareneingänge auswerten".

WARENEINGANGSHISTORIE [XWKH-1] ? X

BODI **WARENEINGANGSHISTORIE**
Ergebnis der Suche

angepasst alle Lagerdaten

Nummer	Eingang	Menge	EKP	Lieferant	LS-Nummer	LS-Datum	B-ANR	B-ADAT
0 093 556 02R	22.09.2005	6,00	58,52	017112	A-1724-5791	27.09.2005	040567	22.07.2005
0 180 656 068	22.09.2005	6,00	53,04	017112	A-1724-5791	27.09.2005	040567	22.07.2005
0 183 660 044	22.09.2005	4,00	51,00	017112	A-1724-5791	27.09.2005	040567	22.07.2005
0 241 219 543	22.09.2005	100,00	1,31	017112	A-1724-5791	27.09.2005	040567	22.07.2005
0 241 229 663	22.09.2005	100,00	2,66	017112	A-1724-5791	27.09.2005	040567	22.07.2005
0 341 108 001	22.09.2005	2,00	15,50	017112	A-1724-5791	27.09.2005	040567	22.07.2005
0 986 010 040 090	25.07.2005	4,00	71,76	017112	123456999	27.09.2005	040569	25.07.2005
0 986 010 040 090	27.09.2005	1,00	71,76	017112	A-1724-5790	27.09.2005		
0 986 010 040 090	27.09.2005	1,00	71,76	017112	A-1724-5790	27.09.2005		
0 986 010 040 090	27.09.2005	1,00	69,00	017112	118457	16.05.2005		
0 986 010 040 090	22.09.2005	1,00	71,76	017112	A-1724-5791	27.09.2005	040567	22.07.2005
0 986 010 360 090	22.09.2005	1,00	88,92	017112	A-1724-5791	27.09.2005	040567	22.07.2005
0 986 280 110 090	22.09.2005	1,00	155,20	017112	A-1724-5791	27.09.2005	040567	22.07.2005
0 986 430 187 090	22.09.2005	6,00	31,32	017112	A-1724-5791	27.09.2005	040567	22.07.2005
1 000 301 042	22.09.2005	10,00	0,77	017112	A-1724-5791	27.09.2005	040567	22.07.2005
1 004 336 029	22.09.2005	8,00	9,79	017112	A-1724-5791	27.09.2005	040567	22.07.2005
1 237 013 044	24.08.2005	10,00	1,00	000009	14487323	20.08.2005	040575	24.08.2005
1 237 013 044	24.08.2005	10,00	2,00	000009	557866	01.08.2005		
1 457 429 834	22.09.2005	4,00	9,15	017112	A-1724-5791	27.09.2005	040567	22.07.2005
1 460 109 304	22.09.2005	50,00	1,15	017112	A-1724-5791	27.09.2005	040567	22.07.2005
1 460 324 331	22.09.2005	2,00	7,09	017112	A-1724-5791	27.09.2005	040567	22.07.2005
1 901 355 876	22.09.2005	1000,00	0,08	017112	A-1724-5791	27.09.2005	040567	22.07.2005
1 987 429 146	22.09.2005	2,00	8,42	017112	A-1724-5791	27.09.2005	040567	22.07.2005
20 1465 06 0002	22.09.2005	5,00	0,80	017112	A-1724-5791	27.09.2005	040567	22.07.2005
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Liste weiterverarbeiten Liste exportieren << Zurück Beenden

Die erste Anzeige der ausgewählten Daten erscheint in der angepaßten Listenform mit den wichtigsten Daten zum Wareneingang. Wie bei der schnellen Auskunft für einzelne Artikel (siehe Punkt 1 dieses Kapitels) können weitere Daten in den Listenformen "alle" oder "Lagerdaten" eingeblendet werden. Die Funktionen "Liste weiterverarbeiten" und "Liste exportieren" entsprechen den oben beschriebenen Funktionen unter dem Punkt 1 dieses Kapitels.

BODI-DATA GmbH
Software-Entwicklung
Neue Burg 1
72348 Rosenfeld
Telefon 07428 9399-0
Fax 07428 9399-68
WEB www.bodi-data.de
e-Mail info@bodi-data.de

BODI-DATA